

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Ausschuss für Integration, Europa und
Internationale Kooperation (Internationaler Ausschuss)
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0061/2016

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Zuwendung aus dem Integrationsfonds an das Freiwilligenzentrum Hannover e.V. für das Projekt "Administrative Unterstützung des Vorstands des gemeinnützigen Vereins Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V."

Antrag,

dem Freiwilligenzentrum Hannover e.V. für das Projekt "Administrative Unterstützung des Vorstands des gemeinnützigen Vereins Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V." für den Zeitraum von Januar bis März 2016 eine Zuwendung in Höhe von

5.000,00 €

aus dem Ergebnishaushalt 2016, Teilhaushalt 50, Produkt 11137 (Mittel des Integrationsfonds) - vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushaltes - zu bewilligen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Frauen und Männer profitieren gleichermaßen von der Maßnahme.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 50 - Investitionstätigkeit Investitionsmaßnahme

Einzahlungen	Auszahlungen	
	Saldo Investitionstätigkeit	0,00

Teilergebnishaushalt 50

Angaben pro Jahr

Produkt 11137 Migration und Integration

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	
	Transferaufwendungen	5.000,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	-5.000,00

Begründung des Antrages

Der Verein Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. besteht seit April 2013. Seitdem erfüllt der Verein wichtige Aufgaben im Bereich der Willkommenskultur und der Unterstützung von Geflüchteten für einen erfolgreichen Start in Hannover. Wesentlicher Bestandteil der Aktivität des Vereins ist die Koordination der ehrenamtlichen Hilfsangebote. Die konkrete Arbeit erfolgt in direktem Kontakt mit den Geflüchteten, wird aber in enger Kooperation mit der Leitung in den Unterkünften, den Sozialarbeiter_innen und den örtlichen Nachbarschaftskreisen umgesetzt. Der Verein fördert und organisiert u.a. Deutschunterricht und Computerkurse in den Unterkünften, kümmert sich um die Vermittlung und Beschaffung von Sachspenden (Fahrräder, Schulbücher, Kleiderkammer u.ä.), vermittelt Sportangebote, Patenschaften u.v.m. Eine zentrale Aufgabe des Vereins ist es, im Umfeld der Unterkünfte Nachbarschaftskreise zu initiieren, aufzubauen, zu koordinieren, weiterzuentwickeln und zu vernetzen.

Für das Jahr 2015 wurde mit der Beschlussdrucksache Nr. 2057/2014 bzw. Nr.1496/2015 die Finanzierung einer befristeten Teilzeitstelle zur administrativen Unterstützung des Vorstandes beschlossen. Ab dem Haushaltsjahr 2016 hat die LHH der Einrichtung und Finanzierung einer Geschäftsstelle für den Unterstützerkreis zugestimmt. Das bedeutet, dass eine fortgesetzte Finanzierung der für 2015 genehmigten Teilzeitstelle aus Mitteln der LHH dauerhaft nicht realisierbar ist. Die LHH erkennt dennoch an, dass der Bedarf an der Teilzeitstelle weiterhin besteht und dass ein Absinken der Arbeitsbelastung des Unterstützerkreises momentan nicht absehbar ist. Daher schlägt die Verwaltung vor, die Finanzierung der Stelle übergangsweise von Januar bis März 2016 aus Mitteln des Integrationsfonds zu finanzieren. Auf diese Weise erhalten das Freiwilligenzentrum bzw. der Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte die Möglichkeit, die Suche nach einer Folgefinanzierung fortzusetzen und eine alternative Fördermöglichkeit, beispielsweise aus Landesmitteln, sicherzustellen.

Die Verwaltung schlägt vor, die beantragte Zuwendung aus Mitteln des Integrationsfonds aus dem Ergebnishaushalt 2016, Teilhaushalt 50, Produkt 11137 Migration und Integration zu bewilligen.

50
Hannover / 12.01.2016